

Die Talenteschmiede

SALZBURGER SCHULSPORT-MODELL. *Das SSM produziert Medaillen am Fließband und findet internationale Nachahmer.*

Das Leistungszentrum SSM (Salzburger Schulsport-Modell) hat, wie auch das ULSZ, eine 25-jährige Erfolgsgeschichte hinter sich. 1986 wurde am BORG Akademiestraße mit einem leistungssportlichen Ausbildungsweg begonnen. Ziel: das Verknüpfen pädagogischer (AHS-Matura) und sportlicher Ziele. Die Hauptaufgaben des SSM sind, sportliche Talente zu finden, sie qualitativ zu fördern, die Persönlichkeit zu entwickeln und die Belastbarkeit zu sichern. Eine Gruppe aus Sportwissenschaftlern, Trainern und Lehrern, der u. a. Geschäftsführer Thomas Wörz, Christian Gassner und Hartmut Schwaiger angehören, versucht permanent, neue pädagogische und sportwissenschaftliche Wege zu beschreiten.

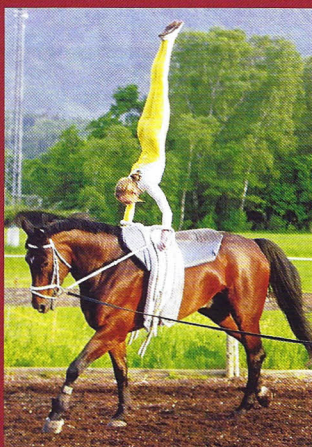
Ideale Ergänzung. Neben dem schulischen Zentrum in der Akademiestraße erwies sich das ULSZ Rif als idealer Standort, auch der Sitz des SSM wurde daher dorthin verlegt. Hier kann das SSM in einem professionellen Umfeld Schwerpunkte wie individuelle Basistrainings, sportmedizinische Betreuung, sportpsychologische Maßnahmen, Rehabilitation- und Regenerationsmöglichkeiten, Medientrainings, Zeit-, Belastungs- und Umfeldmanagement etc. optimal umsetzen. „Der Erfolg des SSM ist darin begründet, dass die Betreuungsmaßnahmen direkt am Entwicklungsstand des Talents ansetzen und die Gesamt-



Das Angebot im Salzburger Schulsport-Modell kennt keine Grenzen - Mountainbike ist ebenso vertreten wie Voltigieren (im Bild Lisa Wild).



Seit dem Jahr 2000 nehmen sich Top-Athleten wie Lupo Paischer der Talente als Mentoren an.



Alisa Buchinger (Karate/ii.) zählt zu den erfolgreichen SSM-SchülerInnen.

belastung des Jugendlichen (Schule, Sport, Freizeit, Familie u.v.m.) miteinbezogen wird“, betont Thomas Wörz.

Von Talenten zu Stars. In den 25 Jahren gab es über 100 Medaillen bei Welt- und Europameisterschaften sowie bei Olympischen Spielen zujubeln. Christoph Sieber, Ludwig Paischer, Claudia Riegler oder Gerrit Glomser sind nur einige der erfolgreichen SSM-Absolventen.

Das Geheimnis der SSM-Erfolgsbilanz liegt in einer permanenten Weiterentwicklung der Modellkonzeption und in der internationalen Vernetzung von Leistungssportmodellen. Gemeinsam mit der Partnerschule CJD in Berchtesgaden werden im 2-Jahresrhythmus internationale Symposien zum Thema Nachwuchssport durchgeführt. So wurde das SSM ein Vorbild, das für viele Schulen aus ganz Europa die Leit- und Richtlinie für Nachfolgemodelle vorgab. Speziell durch „ARGE Leistungssportschulen“ unter Führung des Salzburger Schulsport-Modells (Vorsitzender Thomas Wörz) soll die Zusammenarbeit erfolgreicher Standorte weiter intensiviert werden. ◀

Talente gesucht. Damit das SSM auch in Zukunft viele Nachwuchssportler aufnehmen und fördern kann, wird jedes Jahr ein Talentetag im ULSZ Rif durchgeführt, bei dem die begabtesten Jugendlichen eingeladen sind, die zukünftigen SSM-Schüler zu ermitteln. Eine Zukunftschance, die junge Sporttalente nutzen sollten.